

Offizielle Ausschreibung um den Wanderpokal für den 1. 8er-Speed – Formationswettbewerb 2010 in Saarlouis



- Ziel:** Ermitteln eines Siegers im 8er-Speed-Star Wettbewerb. Sammeln von Wettbewerbserfahrung. Nachwuchsförderung und Darstellen des Freifall-Formationspringen in der Öffentlichkeit.
- Datum:** Freitag, 13.08.2010: Training ab 16.00 Uhr möglich; ca. 20.00 Uhr Bekanntgabe der Formationen und der Startreihenfolge.
Samstag, 14.08.2010: Wettbewerbsbeginn um 09:00 Uhr, ab 19:00 Uhr Abendessen und Party anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Fallschirmsportverbandes Saar e.V.
Sonntag, 15.08.2010: Fortführung des Wettbewerbes ab 09.00 Uhr, Wettbewerbsende und Siegerehrung ca. 16.00 Uhr.
- Ort:** Fallschirmsportzentrum Saar (FSV Saar e.V.), 66798 Saarlouis-Düren
- Flugzeug:** Cessna C208B Grand Caravan ,Supervan 900' N208SV
- Sprungablauf:** Exit: „No-Show“-Exit, keine Griffverbindungen zwischen den einzelnen Springern.
- Sprung-Durchführung: erste Formation ist immer ein 8er-Stern, danach 2 Folgeformationen. Für die drei Formationen gibt es max. 24 Punkte. Die Zeitnahme erfolgt nach der kontrollierten Komplettierung des Sterns (zur Bestimmung des Siegers „Speed-Star-Wertung“) und nach Komplettierung der dritten Formation. Letztgenannte Zeiten werden über alle Runden aufaddiert. Es sollen 6 Runden gesprungen werden.
- Die Regel-Absetzhöhe beträgt 4.000 m über Grund, somit beträgt die max. Arbeitszeit 50 Sekunden. Aus Wettergründen können der Wettbewerbsleiter und/oder der Schiedsrichter die Absetzhöhe auf bis zu 2.000 m über Grund und 20 Sekunden Arbeitszeit herab setzen. Die Arbeitszeit beginnt, sobald der erste Springer die Exit-Linie im Flugzeug be- und/oder übertritt.

Bewertung und Strafvergabe: Das Schiedsgericht kann Zeitstrafen in Höhe von 5 Sekunden bei nicht korrekt gezeigtem Exit (z. B. kein wertbarer Exit) verhängen. Sollte eine Mannschaft Griffverbindungen beim Exit nehmen, so kann das Schiedsgericht die Sternzeit aussetzen und keine Punkte für den geflogenen Stern vergeben.

Auswertung: Die Auswertung erfolgt ausschließlich über Luftvideo. Jedes Team hat seinen eigenen Videomann / seine eigene Videofrau zu stellen und ist für die Verwertbarkeit des Luftvideos verantwortlich.

Kosten: Nenngeld: 270,00 Euro pro Team. Darin sind die Organisationskostenpauschale, Präsente, T-Shirt und ein Abendessen am Samstagabend enthalten.

Sprungpreise: 200,00 Euro pro Team und Sprung (inkl. Video)

Das Nenngeld ist bis spätestens zum Wettbewerbsbeginn zu zahlen.

Schiedsrichter: Wird vor Wettkampfbeginn bekannt gegeben.

Wettkampfleiter: Wird vor Wettkampfbeginn bekannt gegeben.

Anmeldung: Telefon: 0160-96222360 oder 0177-6822808
Email: info@fsvsaaar.de

Unterkunft: Zelten und Camping am Platz möglich.
Hotel Scheidberg in direkter Nähe des Sprungplatzes.

Teilnahmebedingungen: Gültige Lizenz und Haftpflichtversicherung (mit Einschluss Schäden am Absetzflugzeug). Nachweis der Lufttüchtigkeit der verwendeten Sprungausrüstung.